

Amtlicher Teil

Nr. 638 Stellenausschreibung des Amtes der Tiroler Landesregierung einer Stelle

Nr. 639 Verordnung der Landesregierung vom 20. Juni 2017, mit der die Änderung der Vereinbarung betreffend den Gemeindeverband „Hauptschulverband der Achensee-Hauptschule“ genehmigt wird

Nr. 640 Verordnung der Landesregierung vom 26. Juni 2017 über eine Sonderferienregelung an den Volksschulen, Neuen Mittelschulen, Sonderschulen und Polytechnischen Schule in der Bildungsregion Lienz

Nr. 641 Verordnung der Bezirkshauptmannschaft Schwaz, mit der auf der L 7 Jenbacher Straße ein Fahrverbot für Kraftfahrzeuge mit Anhänger und für Fahrzeuge mit über 3,5 Tonnen Gesamtgewicht erlassen wird

Nr. 642 Verordnung des Amtes der Tiroler Landesregierung über die Jugendzulässigkeit von Filmen

Nr. 643 Kundmachung nach § 15 Abs. 5 der Nationalrats-Wahlordnung 1992 über Änderungen in der Zusammensetzung der Bezirkswahlbehörden Innsbruck-Land

Nr. 644 Kundmachung über die Auflegung des Entwurfes der ersten Fortschreibung des örtlichen Raumordnungskonzeptes der Gemeinde Prutz

Nr. 645 Verlautbarung des Musikschulplanes (Beschluss der Tiroler Landesregierung vom 20. Juni 2017)

Nr. 646 Verlautbarung, Werttarif für Schlachtschweine im Monat Juli 2017

Nr. 647 Verlautbarung, Werttarif für Nutzschweine für das dritte Vierteljahr 2017

Nr. 648 Offenes Verfahren: Heizungs- und Sanitärinstallationen für die 0210_Wiesengasse in Innsbruck

Nr. 649 Offenes Verfahren: Waldtypisierung Tirol – Sonderstandorte im Naturpark Karwendel

Nr. 650 Offenes Verfahren: Lieferung von Hartplastikkarten mit integriertem RFID-Chip für den Tiroler Familienpass

Nr. 651 Offenes Verfahren: Oberflächenentwässerung und Straßenbauarbeiten für die Gemeinde Seefeld in Tirol

Nr. 652 Verhandlungsverfahren/Lieferauftrag/Korrektur: Aufrüstungen Magnetresonanztomographen für die Tirol Kliniken GmbH

Nr. 653 Verhandlungsverfahren: Organisatorische Dienstleistungen für internationale Konferenzen im Rahmen der österreichischen EU-Ratspräsidentschaft 2018

Nr. 654 Direktvergabe: Lieferauftrag Bewegliches Mobiliar innen im Rahmen der Umsetzung des Projekts „Neubau Wohn- und Pflegeheim Natters/Mutters/Götzens“

Nr. 655 Direktvergabe: Bauauftrages für Einbaumöbel Teeküchen im Rahmen der Umsetzung des Projekts „Neubau Wohn- und Pflegeheim Natters/Mutters/Götzens“

Nr. 656 Direktvergabe: Bauauftrages für Einbaumöbel Tischler im Rahmen der Umsetzung des Projekts „Neubau Wohn- und Pflegeheim Natters/Mutters/Götzens“

Nr. 657 Direktvergabe: Bauauftrages für Täfelungen in Holz und Akustikelemente im Rahmen der Umsetzung des Projekts „Neubau Wohn- und Pflegeheim Natters/Mutters/Götzens“

MITTEILUNG

Bericht über die unabhängige Prüfung der Klubförderung des Grünen Landtagsklubs Tirol für das Jahr 2016

Nr. 638 • Amt der Tiroler Landesregierung

STELLENAUSSCHREIBUNG

Beim Amt der Tiroler Landesregierung ist derzeit folgende Stelle ausgeschrieben:

- Bezirkshauptmannschaft Lienz, Leitender Techniker/ leitende Technikerin im Bereich Wohnbauförderung, 40 Wochenstunden, Mindestentgelt € 2.733,20 brutto/Monat, Bewerbungsfrist 10. Juli 2017 (GZ.: OrgP-70/2017/71).

Bewerbungen sind beim Amt der Tiroler Landesregierung, Abteilung Organisation und Personal, Eduard-Wall-

nöfer-Platz 3, 6020 Innsbruck, unter der entsprechenden Geschäftszahl einzubringen.

Ausführliche Informationen zu den Stellenausschreibungen sind im Internet unter www.tirol.gv.at/stellenausschreibungen zu finden.

Bei Fragen stehen die MitarbeiterInnen der Abteilung Organisation und Personal, unter der Telefonnummer 0512/508-2222, zur Verfügung.

Innsbruck, 29. Juni 2017

Für die Landesregierung: Dr. Pezzei

Nr. 639 • Amt der Tiroler Landesregierung • Gem-GV-73200/1-2016

VERORDNUNG
der Landesregierung vom 20. Juni 2017,
mit der die Änderung der Vereinbarung
betreffend den Gemeindeverband „Hauptschulverband
der Achensee-Hauptschule“ genehmigt wird

Aufgrund des § 129 Abs. 3 der Tiroler Gemeindeordnung 2001, LGBl. Nr. 36, zuletzt geändert durch das Gesetz LGBl. Nr. 32/2017, wird verordnet:

§ 1

Die Landesregierung genehmigt nach § 129 Abs. 3 der Tiroler Gemeindeordnung 2001 folgende von den Gemeinderäten der verbandsangehörigen Gemeinden Achenkirch (Beschluss vom 9. März 2017), Eben am Achensee (Beschluss vom 9. Februar 2017) und Steinberg am Rofan (Beschluss vom 7. Februar 2017) übereinstimmend beschlossene Änderung der Vereinbarung über die Bildung des Gemeindeverbandes „Hauptschulverband der Achensee-Hauptschule“: Änderung des Namens des Gemeindeverbandes von „Hauptschulverband der Achensee-Hauptschule“ in „Gemeindeverband Neue Mittelschule Achensee“.

§ 2

Diese Verordnung tritt mit dem Ablauf des Tages der Kundmachung in Kraft.

Der Landeshauptmann: Platter
Der Landesamtsdirektor: Liener

Nr. 640 • Amt der Tiroler Landesregierung • IVa-1471/1798-2017

VERORDNUNG
der Landesregierung vom 26. Juni 2017
über eine Sonderferienregelung
an den Volksschulen, Neuen Mittelschulen,
Sonderschulen und Polytechnischen Schule
in der Bildungsregion Lienz

Auf Grund des § 110 Abs. 8 in Verbindung mit § 115 Abs. 1 des Tiroler Schulorganisationsgesetzes 1991 wird nach Anhörung des Landesschulrates für Tirol, des gesetzlichen Schullehrers und der Schulkonferenz verordnet:

§ 1

Im Schuljahr 2017/18 werden in der Bildungsregion Lienz

1. an der Volksschule Anras die Tage vom 27. Oktober 2017 bis einschließlich 31. Oktober 2017,
2. an den Volksschulen Bannberg, Klausenberg, Lavant, Mittewald, Obertilliach, Sillian, Untertilliach und an der Georg Großlercher Schule/Sonderschule Sillian die Tage vom 30. Oktober 2017 bis 3. November 2017,
3. an der Volksschule Thal der 30. April 2018,
4. an den Volksschulen Debant, Grafendorf, Hopfgarten i.D., Huben, Iselsberg, Kals a.Gr., Matrei i.O., Nußdorf, Prägraten a.G., St. Jakob i.D., St. Johann i.W., St. Veit i.D., Thurn, Tristach und Virgen, an den Neuen Mittelschulen Kals a.Gr., Matrei i.O., Nußdorf-Debant, St. Jakob i.D. und Virgental, an der Allgemeinen Sonderschule Lienz und an der Polytechnischen Schule Matrei i.O., die Tage vom 23. Mai 2018 bis 25. Mai 2018,
5. an den Volksschulen Abfaltersbach, Lienz-Süd I, Michael Gamper Lienz und Strassen sowie an der Neuen Mittelschule Abfaltersbach die Tage vom 28. Mai 2018 bis 30. Mai 2018, für **schulfrei** erklärt:

§ 2

Die gem. § 1 für schulfrei erklärten Tage sind durch einen vorzeitigen Schulbeginn

1. an den Volksschulen Abfaltersbach, Anras, Bannberg, Debant, Grafendorf, Hopfgarten i.D., Huben, Iselsberg, Kals a.Gr., Klausenberg, Lavant, Lienz-Süd I, Michael Gamper Lienz, Matrei i.O., Mittewald, Nußdorf, Obertilliach, Prägraten a.G., Sillian, St. Jakob i.D., St. Johann i.W., St. Veit i.D., Strassen, Thurn, Tristach, Untertilliach und Virgen, an den Neuen Mittelschulen Abfaltersbach, Kals a. Gr., Matrei i.O., Nußdorf-Debant, St. Jakob i.D. und Virgental, an der Sonderschule Lienz, der Georg Großlercher Schule/Sonderschule Sillian und an der Polytechnischen Schule Matrei i.O. in der Zeit vom 6. September 2017 bis einschließlich 8. September 2017,

2. und an der Volksschule Thal am 8. September 2017, einzubringen.

§ 3

Diese Verordnung ist durch Anschlag in der Schule kundzumachen und tritt mit Ablauf des Tages der Kundmachung in Kraft.

Für die Landesregierung: Gander

Nr. 641 • Bezirkshauptmannschaft Schwaz • VEA-1629/6-2017

VERORDNUNG
der Bezirkshauptmannschaft Schwaz,
mit der auf der L 7 Jenbacher Straße ein Fahrverbot
für Kraftfahrzeuge mit Anhänger und für Fahrzeuge
mit über 3,5 Tonnen Gesamtgewicht erlassen wird

Die Bezirkshauptmannschaft Schwaz ordnet gemäß § 43 Absatz 1 iVm § 94b der Straßenverkehrsordnung 1960, in der derzeit gültigen Fassung, zur Aufrechterhaltung der Sicherheit, Leichtigkeit und Flüssigkeit des Verkehrs folgende verkehrsregelnde Maßnahmen an:

§ 1

a) Für die L-7 Jenbacher Straße wird von StrKm 2,500 bis StrKm 5,250 +48 Meter ein **Fahrverbot für Fahrzeuge mit über 3,5 Tonnen Gesamtgewicht** (für beide Fahrtrichtungen) angeordnet.

b) Für die L-7 Jenbacher Straße wird von StrKm 2,500 bis StrKm 5,250 +48 Meter ein **Fahrverbot für Kraftfahrzeuge mit Anhänger** (für beide Fahrtrichtungen) angeordnet.

§ 2

a) vom Fahrverbot für Fahrzeuge mit über 3,5 Tonnen Gesamtgewicht (§ 1 lit. a) sind ausgenommen:

- 1) Anrainer,
- 2) Omnibusse im Linienverkehr,
- 3) Schülertransporte,
- 4) Fahrten mit Fahrzeugen des Straßendienstes, des Bundesheeres, des Pannenhilfsdienstes, des Abschleppdienstes sowie des öffentlichen Sicherheitsdienstes, Fahrzeuge von Einsatzorganisationen und Fahrten mit Fahrzeugen, die dem Einsatz in Katastrophenfällen dienen

b) vom Fahrverbot für Kraftfahrzeuge mit Anhänger (§ 1 lit. b) sind ausgenommen:

- 1) Anrainer
- 2) landwirtschaftliche Fahrzeuge mit Anhänger
- 3) Einsatzfahrzeuge der Feuerwehren Eben/A. und Jenbach.

§ 3

Zur Kundmachung ist das Verbotsschild „Fahrverbot für Fahrzeuge mit über 3,5 Tonnen Gesamtgewicht“ gemäß § 52 lit. a Ziffer 9c StVO und das Verbotsschild „Fahrverbot für Kraftfahrzeuge mit Anhänger“ gemäß § 52 lit. a Ziffer 6d StVO jeweils für beide Fahrtrichtungen, samt Zusatztafel, aufzustellen.

§ 4

Diese Verordnung tritt mit dem der Kundmachung im Boten für Tirol folgenden Tag (<https://www.tirol.gv.at/buergerservice/>)

bote-fuer-tirol/) und durch Anbringung der Straßenverkehrszeichen in Kraft. Die Verordnung der Bezirkshauptmannschaft Schwaz vom 14. Juli 2011, Zahl: VEA-1629/2-2011, wird mit Inkrafttreten dieser Verordnung aufgehoben.

§ 5

Rechtsvorschriften, mit denen weitergehende Fahrverbote angeordnet werden, bleiben unberührt.

Für den Bezirkshauptmann: Dr. Löderle

Nr. 642 • Amt der Tiroler Landesregierung • Gem-RA-3/194-2017

VERORDNUNG

des Amtes der Tiroler Landesregierung betreffend die Jugendzulässigkeit von Filmen

Gemäß § 21 des Tiroler Veranstaltungsgesetzes 2003 wird nach Anhörung der Jugendmedienkommission beim Bundesministerium für Bildung die Jugendzulässigkeit von nachstehenden Filmen wie folgt festgesetzt:

frei ab dem vollendeten 6. Lebensjahr:

„Du neben mir“ (01:36:45 hh:mm:ss);

„Ich, einfach unverbesserlich 3 (3D)“ (01:29:57 hh:mm:ss);

frei ab dem vollendeten 8. Lebensjahr:

„Auf der anderen Seite ist das Gras viel Grüner“
(01:46:01 hh:mm:ss);

frei ab dem vollendeten 12. Lebensjahr:

„Transformers 5 – The Last Knight (3D)“
(02:30:00 hh:mm:ss);

frei ab dem vollendeten 14. Lebensjahr:

„Girl's Night Out“ (01:41:15 hh:mm:ss).

Innsbruck, 26. Juni 2017

Für das Amt der Landesregierung: Scheiring

Nr. 643 • Landeswahlbehörde • VD-1726/1/92-2017

KUNDMACHUNG

nach § 15 Abs. 5 der Nationalrats-Wahlordnung 1992 über Änderungen in der Zusammensetzung der Bezirkswahlbehörde Innsbruck-Land

Gemäß § 15 Abs. 5 in Verbindung mit den §§ 15 Abs. 2 sowie 19 Abs. 2 und 5 der Nationalrats-Wahlordnung 1992, BGBl. Nr. 471, werden nachstehende Änderungen in der Zusammensetzung der Bezirkswahlbehörde Innsbruck-Land kundgemacht:

1. In die Bezirkswahlbehörde **Innsbruck-Land** werden

a) auf Vorschlag der ÖVP vom 11. Mai 2017

anstelle von Herrn Ing. Helmuth Traxler neu Frau Maria Magdalena Gatt als Beisitzerin

b) auf Vorschlag der ÖVP vom 8. Juni 2017

anstelle von Herrn Philipp Rangger neu Herr Manfred Lerch als Beisitzer

berufen.

Innsbruck, 29. Juni 2017

Der Landeswahlleiter: Dr. Liener

Nr. 644 • Gemeinde Prutz

KUNDMACHUNG

über die Auflegung des Entwurfes der ersten Fortschreibung des örtlichen Raumordnungskonzeptes

Der Gemeinderat der Gemeinde Prutz hat in seiner Sitzung vom 29. Juni 2017 gemäß § 64 Abs. 1 und 3 des Tiroler Raumordnungsgesetzes 2016 – TROG 2016, LGBl. Nr. 101, in Verbindung mit § 6 des Tiroler Umweltprüfungsgesetzes – TUP, LGBl. Nr. 34/2005, zuletzt geändert durch LGBl. Nr. 130/2013,

beschlossen, den Entwurf der ersten Fortschreibung des örtlichen Raumordnungskonzeptes der Gemeinde Prutz während sechs Wochen zur öffentlichen Einsichtnahme im Gemeindeamt Prutz, Obergasse 1, 6522 Prutz, aufzulegen.

Im Rahmen des Auflegungsverfahrens erfolgt die Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 6 Abs. 1 TUP.

Darstellung des wesentlichen Inhalts des örtlichen Raumordnungskonzeptes (§ 6 Abs. 4 lit. a TUP): Gemäß § 31a Abs. 2 TROG 2016 hat die Gemeinde spätestens bis zum Ablauf des zehnten Jahres nach dem Inkrafttreten des örtlichen Raumordnungskonzeptes dessen Fortschreibung zu beschließen. Die Fortschreibung hat gemäß § 31a Abs. 1 TROG 2016 für das gesamte Gemeindegebiet zu erfolgen und ist auf einen Planungszeitraum von weiteren zehn Jahren auszurichten.

Der vom Raumplanungsbüro Planalp ZT GmbH ausgearbeitete Entwurf vom 21. Juni 2017 enthält die gemäß § 31 TROG 2016 in Verbindung mit den betroffenen Durchführungsverordnungen geforderten Inhalte.

Darstellung der raumrelevanten Gegebenheiten; Darstellung der im Planungszeitraum möglichen räumlichen Entwicklungen in Betracht kommenden Bereiche sowie der von baulichen Nutzungen freizuhaltenden Bereiche des Gemeindegebietes.

Darstellung der bei einer gemäß Konzeptentwurf erfolgenden Siedlungsentwicklung zu erwartenden erheblichen Auswirkungen auf die Umwelt und von allfälligen Maßnahmen zur Vermeidung bzw. Minimierung erheblicher negativer Auswirkungen auf die Umwelt; Prüfung von Alternativen.

Ort und Zeit der Einsichtnahmemöglichkeit (§ 6 Abs. 4 lit. b TUP): Die sechswöchige Auflage erfolgt vom **17. Juli 2017 bis einschließlich 29. August 2017**.

Die maßgeblichen Unterlagen – Verordnungstext, Pläne, Erläuterungsbericht, Bestandsaufnahme und Umweltbericht – liegen während der Auflagefrist zu den Amtsstunden mit Parteienverkehr im Gemeindeamt Prutz, Obergasse 1, 6522 Prutz, zur Einsichtnahme auf und sind im Internet unter <http://www.prutz.tirol.gv.at/> einzusehen.

Hinweis (§ 6 Abs. 4 lit. c TUP): Jedermann steht das Recht zu, bis spätestens eine Woche nach Ablauf der Auflagefrist eine schriftliche Stellungnahme zum Entwurf abzugeben.

Prutz, 30. Juni 2017

Der Bürgermeister: Ing. Heinz Kofler

Nr. 645 • Amt der Tiroler Landesregierung • LMD-M0102/46-2017

VERLAUTBARUNG des Musikschulplanes

zuletzt geändert durch den Beschluss
der Tiroler Landesregierung am 20. Juni 2017

Stand: 1. September 2017

MUSIKSCHULPLAN

Tiroler Musikschulwerk – Räumliche Verteilung Landesmusikschule Reutte-Außerfern

Beitritt: 1. September 1993

Region 47–50

Reutte (= Standort), Breitenwang, Pflach, Pinswang, Vils, Lechaschau, Wängle, Weißenbach a.L., Höfen, Ehenbichl, Heiterwang, Bichlbach, Berwang, Namlos, Tannheim, Nesselwängle, Grän, Zöblen, Schattwald, Jungholz, Elbigenalp, Forchach, Stanzach, Vorderhornbach, Hinterhornbach, Elmen, Pfafflar, Häselgehr, Gramais, Bach, Holzgau, Steeg, Kaisers, Lermoos, Ehrwald, Biberwier

Landesmusikschule Schwaz

Beitritt: 1. Oktober 1993:

Region 51

Schwaz (= Standort), Vomp, Stans, Pill, Weerberg, Terfens, Gallzein

Landesmusikschule Kufstein und Umgebung

Beitritt: 1. November 1993:

Region 28

Kufstein (= Standort), Thiersee, Schwoich, Langkampfen

Landesmusikschule Landeck

Beitritt: 1. Dezember 1993:

Region 32 – 37

Landeck (= Standort)

Expositur: Fliess**Expositur:** Zams, Schönwies**Expositur:** Pians, Strengen, Tobadill, Grins, Stans**Expositur:** Kappl, Galtür, Ischgl, See**Expositur:** Prutz, Faggen, Fendels, Fiss, Kaunerberg, Kauerntal, Kauns, Ladis, Ried i. O., Serfaus, Tösens**Expositur:** Pfunds, Nauders, Spiss (= derzeit nicht Mitglied)**Expositur:** St. Anton a. A., Flirsch, Pettneu**Landesmusikschule Brixental**

Beitritt: 1. Jänner 1994:

Region 21

Hopfgarten i. Br. (= Standort), Brixen i. Th., Westendorf, Itter, Wildschönau

Landesmusikschule Südöstliches Mittelgebirge

Beitritt: 1. Jänner 1994:

Region 17

Sistrans (= Standort), Aldrans, Lans, Patsch, Rinn

Landesmusikschule Wörgl

Beitritt: 1. Februar 1994:

Region 29, 30

Wörgl (= Standort), Angath, Angerberg, Mariastein, Kirchbichl, Bad Häring

Expositur: Kundl, Breitenbach a. I.**Landesmusikschule St. Johann**

Beitritt: 1. März 1994:

Region 23, 24

St. Johann i. T. (= Standort), Oberndorf i. T., Kirchdorf i. T., Waidring, Going a. W. K.

Expositur: Fieberbrunn, Hochfilzen, St. Jakob i. H., St. Ulrich a. P.**Expositur:** Kössen, Schwendt**Landesmusikschule Sölllandl**

Beitritt: 1. September 1994:

Region 27

Söll (= Standort), Scheffau a. W. K., Ellmau

Landesmusikschule Kitzbühel und Umgebung

Beitritt: 5. September 1994:

Region 22

Kitzbühel (= Standort), Jochberg, Aurach b. K.

Expositur: Kirchberg i. T., Reith b. K.**Landesmusikschule Imst**

Beitritt: 1. Februar 1995:

Region 3

Imst (= Standort), Imsterberg, Mils b. I., Tarrenz, Nassereith, Karrösten, Karres, Roppen

Landesmusikschule Jenbach-Achental

Beitritt: 1. Februar 1995:

Region 52, 53

Jenbach (= Standort), Buch b. J., Wiesing, Strass i. Z.

Expositur: Eben a. A., Achenkirch, Steinberg a. R.**Landesmusikschule Untere Schranne**

Beitritt: 1. Februar 1995:

Region 25, 26

Ebbs (= Standort), Erl, Niederndorf, Niederndorferberg, Retenschöss, Walchsee

Landesmusikschule Ötztal

Beitritt: 1. September 1995:

Region 5–7

Längenfeld (= Standort), Ötz, Sautens, Umhausen, Sölden

Landesmusikschule Pitztal

Beitritt: 1. September 1995:

Region 1, 2, teilweise 3

Wenns (= Standort), Arzl i. P., Jerzens, St. Leonhard i. P.

Landesmusikschule Wipptal

Beitritt: 1. September 1995:

Region 16

Steinach a. Br. (= Standort), Gschnitz, Grins, Ellbögen

Expositur: Gries a. Br., Schmirn, Vals, Oberberg a. Br.**Expositur:** Matrei a. Br., Pfons, Mühlbachl, Navis**Landesmusikschule Stubaital**

Beitritt: 1. Februar 1996:

Region 15

Telfes i. St. (= Standort), Schönberg i. St., Mieders, Fulpmes, Neustift i. St.

Landesmusikschule Zirl

Beitritt: 1. Februar 1996:

Region 10 und 11

Zirl (= Standort), Inzing, Hatting, Seefeld i. T., Reith b. S., Leutasch, Scharnitz

Landesmusikschule Kramsach

Beitritt: 1. Mai 1996:

Region 31

Kramsach (= Standort), Brandenburg, Rattenberg, Radfeld, Brixlegg, Reith i. A., Alpbach, Münster

Landesmusikschule Matrei-Iseltal

Beitritt: 1. September 1996:

Region 38–40, teilweise 41

Matrei i. O. (= Standort), Hopfgarten i. D., Kals a. Gr., Prägraten, St. Jakob i. D., St. Veit i. D., Virgen, St. Johann i. W.

Landesmusikschule Zillertal

Beitritt: 1. September 1996:

Region 54, 55

Zell a. Z. (= Standort), Aschau i. Z., Gerlos, Gerlosberg, Hainzenberg, Rohrberg, Zellberg, Stumm, Stummerberg, Ried, Kaltenbach, Schwendau, Hippach, Ramsau, Fügen, Fügenberg, Uderns, Schlitters, Hart i. Z., Bruck a. Z., Mayrhofen, Brandberg, Finkenberg

Expositur: Tux**Landesmusikschule Lienzer Talboden**

Beitritt: 1. September 1998:

Region 42, teilweise 41

Lienz (= Standort), Ainet, Amlach, Gaimberg, Leisach, Oberlienz, Schlaiten, Thurn, Tristach, Assling, Nußdorf-Debant, Dölsach, Iselsberg-Stronach, Nikolsdorf, Lavant

Landesmusikschule Sillian-Pustertal

Beitritt: 1. September 1998:

Region 43–46

Sillian (= Standort), Anras, Außervillgratten, Heinfels, Innervillgraten, Kartitsch, Obertilliach, Abfalterbach, Strassen, Untertilliach

Landesmusikschule Westliches Mittelgebirge

Beitritt: 1. September 1999:

Region 14

Grinzens (= Standort), Götzens, Axams, Birgitz, Natters, Mutters

Landesmusikschule Kematen – Völs und Umgebung

Beitritt: 1. Februar 2011:

Region 12 und 13

Kematen i. T. (= Standort), Völs, Unterperfluss, Oberperfluss, Ranggen, Gries i. S., Sellrain, St. Sigmund i. S.

Landesmusikschule Mittleres Oberinntal

Beitritt: 1. September 2012

Region 8

Mötz (= Standort), Haiming, Rietz, Silz, Stams

Landesmusikschule Telfs

Beitritt: 1. Februar 2017

Region 9 und 4

Telfs (= Standort), Pettnau, Mieming, Wildermieming, Obsteig, Oberhofen i.L., Pfaffenhofen, Flauring, Polling i.T.

Derzeit als Gemeinde- oder Vereinsmusikschulen geführt (sonstige Musikschulen laut TMSG):**Musikschule der Stadt Innsbruck****(Landesmusikschule Innsbruck)**

Region 20

Innsbruck (= Standort)

Musikschule Hall (Landesmusikschule Hall)

Region 18

Hall i. T. (= Standort), Ampass

Expositur: Absam, Gnadenwald**Expositur:** Mils, Tulfes**Expositur:** Rum, Thaur**Musikschule Wattens (Landesmusikschule Wattens)**

Region 19

Wattens (= Standort), Kolsass, Volders, Fritzens, Wattenberg, Baumkirchen, Kolsassberg

Innsbruck, 26. Juni 2017

Nr. 646 • Amt der Tiroler Landesregierung • LVD-TS/WERT/38-2017

VERLAUTBARUNG**Werttarif für Schlachtschweine im Monat Juli 2017**

Gemäß § 52 des Tierseuchengesetzes vom 6. August 1909, RGBI. Nr. 177, in der geltenden Fassung, wird der Werttarif für die über behördliche Anordnung getöteten oder infolge einer behördlich angeordneten Impfung verendeten Schlachtschweine für den Monat Juli 2017 mit € 2,10 pro kg (Nettopreis) festgesetzt.

Die Festlegung des Werttarifes erfolgte nach Anhören der Landeslandwirtschaftskammer für Tirol unter Berücksichtigung des pro kg berechneten durchschnittlichen Marktpreises.

Innsbruck, 30. Juni 2017

Für den Landeshauptmann: Dr. Kössler

Nr. 647 • Amt der Tiroler Landesregierung • LVD-TS/WERT/39-2017

VERLAUTBARUNG**Werttarif für Nutzschweine im dritten Vierteljahr 2017**

Gemäß § 52 des Tierseuchengesetzes vom 6. August 1909, RGBI. Nr. 177, in der geltenden Fassung, wird der Werttarif für die über behördliche Anordnung getöteten oder infolge einer

behördlich angeordneten Impfung verendeten Nutzschweine für das dritte Vierteljahr 2017 wie folgt festgesetzt (Nettopreise):

Ferkel bis zehn Wochen Stückpreis € 90,-
Läufer von elf Wochen bis 50 kg pro kg € 2,40
Schweine über 50 kg pro kg € 2,10

Die Festlegung des Werttarifes erfolgte nach Anhören der Landeslandwirtschaftskammer für Tirol unter Berücksichtigung des durchschnittlichen Marktpreises.

Innsbruck, 30. Juni 2017

Für den Landeshauptmann: Dr. Kössler

Nr. 648 • Innsbrucker Immobilien GmbH & Co KG

OFFENES VERFAHREN

BVergG – Unterschwellenbereich

Heizungs- und Sanitärinstallationen**Art des Auftrags:** Bauleistung.**Auftraggeber:** Innsbrucker Immobilien GmbH & Co KG.**Auftragsbezeichnung und Beschreibung:** 0210_Wiesengasse 20, Heizungs- und Sanitärinstallationen.**Erfüllungsort:** Innsbruck.**Abgabedatum:** 28. Juli 2017, 9.30 Uhr.**CPV-Codes:** 45232460-4, 45331000-6.**Auskünfte und Unterlagen:** <https://iig.vemap.com/home/bekannt/anzeigen.html?annID=158>

Innsbruck, 28. Juni 2017

Nr. 649 • Amt der Tiroler Landesregierung • Abteilung Forstplanung • F29/4-2017

OFFENES VERFAHREN

gemäß § 25 Abs. 2 BVergG 2006

Waldtypisierung Tirol – Sonderstandorte**Naturpark Karwendel****Auftraggeber:** Land Tirol.**Ausschreibende Stelle:** Abteilung Forstplanung.

Auskünfte und Rückfragen: Amt der Tiroler Landesregierung, Abteilung Forstplanung, Frau DI Patricia Schrittwieser, Bürgerstraße 36, 6020 Innsbruck, Tel. +43 512 508-4549, Fax: +43 512 508-4545, E-Mail: forstplanung@tirol.gv.at

Auftragstyp: Dienstleistungsauftrag.

Beschreibung/Gegenstand des Auftrags: Gegenstand dieses Auftrages ist eine forstliche und naturkundliche Ingenieurleistung zur Erstellung einer Waldtypenkarte samt Ausweisung von Sonderstandorten und Abgleich mit den FFH-Lebensraumtypen im Naturschutzgebiet Karwendel im Rahmen des EU V-A Interreg Projektes „Biotop- und Artenschutz im Schutz- und Bergwald“.

Ort der Leistungserbringung: Bundesland Tirol.**Leistungszeitraum:** bis Ende Oktober 2019.

Ergänzende Angaben: Teil- oder Alternativangebote sind nicht zulässig. Abänderungsangebote sind nicht zulässig.

Zuschlagsfrist: vier Monate.

Ausschreibungsunterlagen: Die Ausschreibungsunterlagen stehen ab 5. Juli 2017 unter der Internetadresse www.tirol.gv.at/buergerservice/ausschreibungen zum Download bereit.

Angebotsabgabe: Die Angebotsunterlagen müssen bis spätestens 27. Juli 2017, 10 Uhr, in einem verschlossenen Kuvert, beim Amt der Tiroler Landesregierung, Abteilung Forstplanung, Bürgerstraße 36, Erdgeschoss, Zi-Nr.002, vorliegen. Später einlangende Angebote können nicht mehr berücksichtigt werden.

Kommissionelle Angebotsöffnung: Die Angebotsöffnung findet unmittelbar im Anschluss am Ort der Angebotsabgabestelle, 1. Stock, Besprechungszimmer, statt.

Die Angebotsöffnung ist öffentlich, je Bieter sind zwei Vertreter teilnahmeberechtigt.

Die Abgabe von Angeboten auf elektronischem Weg ist nicht zugelassen.

Das Angebot ist in deutscher Sprache zu verfassen.

Innsbruck, 30. Juni 2017

Für das Amt der Landesregierung: DI Schrittwieser

Nr. 650 • Amt der Tiroler Landesregierung • Abteilung Gesellschaft und Arbeit

OFFENES VERFAHREN

Lieferung von Hartplastikkarten mit integriertem RFID-Chip für den Tiroler Familienpass

Auftraggeber: Land Tirol.

Ausschreibende Stelle: Abteilung Gesellschaft und Arbeit.

Auskünfte und Rückfragen: Abteilung Gesellschaft und Arbeit – Familie, Dr. Dietmar Huber, Michael-Gaismair-Str. 1, 6020 Innsbruck, Telefon: +43-512 508 3570, Fax +43 512 743570 E-Mail: ga.familie@tirol.gv.at

Auftragstyp: Lieferauftrag.

Beschreibung/Gegenstand des Auftrags: Lieferung von 120.000 Stück bedruckten Hartplastikkarten mit integriertem RFID Chip NXP Mifare DESFire 4K.

Ort der Leistungserbringung: Innsbruck.

Lieferzeitpunkt: 30. September 2017.

Ergänzende Angaben: Teil- oder Alternativangebote sind nicht zulässig. Abänderungsangebote sind nicht zulässig.

Zuschlagsfrist: vier Monate.

Ausschreibungsunterlagen: Die Ausschreibungsunterlagen sind ab 5. Juli 2017 unter der Internetadresse www.tirol.gv.at/buergerservice/ausschreibungen abrufbar.

Angebotsabgabe: Die Angebotsunterlagen müssen bis spätestens 27. Juli 2017, 10 Uhr, in einem verschlossenen Kuvert, im Zimmer-Nr. 022 im Landhaus 2, Heiligegeiststraße 7, 2. Stock, vorliegen. Später einlangende Angebote können nicht mehr berücksichtigt werden.

Kommissionelle Angebotsöffnung: Die Angebotsöffnung findet im Anschluss, 27. Juli 2017, 10 Uhr, in 6020 Innsbruck, Heiligegeiststraße 7 (Landhaus 2) 2. Stock, Zimmer-Nr. 02065, statt.

Die Angebotsöffnung ist öffentlich, je Bieter sind zwei Vertreter teilnahmeberechtigt.

Die Abgabe von Angeboten auf elektronischem Weg ist nicht zugelassen.

Das Angebot ist in deutscher Sprache zu verfassen.

Innsbruck, 30. Juni 2017

Für das Amt der Landesregierung: Dr. Bürgler

Nr. 651 • Gemeinde Seefeld in Tirol

OFFENES VERFAHREN

Bekanntmachung

Oberflächenentwässerung und Straßenbauarbeiten

Ausschreibende Stelle: Gemeinde Seefeld in Tirol, Klosterstraße 43, 6100 Seefeld in Tirol.

Auftragsbezeichnung: ABA Seefeld BA 09 Oberflächenentwässerung Bereich Bahnhof Straßenbauarbeiten Spange Köhleparkplatz, Münchner Straße, Moosweg, Olympiastraße inkl. Kreisverkehr.

Gegenstand des Auftrags: ABA Seefeld BA 09 Oberflächenentwässerung Bereich Bahnhof Straßenbauarbeiten Spange Köhleparkplatz, Münchner Straße, Moosweg, Olympiastraße inkl. Kreisverkehr.

CPV-Codes: 45000000.

Erfüllungsort: Seefeld in Tirol (AT33)

AU/TA: erhältlich bis: 24. Juli 2017, 9 Uhr.

Schlussstermin Angebote/Teilnahmeanträge (Datum oder Tage nach Versendung): 24. Juli 2017, 10 Uhr.

Anbotsöffnung: 24. Juli 2017, 10.05 Uhr, Gemeinde Seefeld in Tirol.

L-626134-7629;

Gemeinde Seefeld in Tirol, 30. Juni 2017

Nr. 652 • Tirol Kliniken GmbH

VERHANDLUNGSVERFAHREN/ LIEFERAUFTRAG

KORREKTUR

Aufrüstungen Magnetresonanztomographen

Zur Bekanntmachung im Boten für Tirol, Stück 26/2017, Nr. 628 wird folgende Korrektur vorgenommen:

Schlussstermin für den Eingang der Teilnahmeanträge: 1. August 2017, 11 Uhr.

Bekanntmachung im Internet abrufbar unter: <https://xausschreibungen.tirol-kliniken.at/page.cfm?vpath=registration2016&chosenType=Lieferung>

Der gesamte sonstige Inhalt der ursprünglichen Bekanntmachung bleibt aufrecht.

Innsbruck, 30. Juni 2017

Nr. 653 • Bundesministerium für Gesundheit und Frauen

VERHANDLUNGSVERFAHREN

Bekanntmachung

Organisatorische Dienstleistungen für internationale Konferenzen im Rahmen der österreichischen EU-Ratspräsidentschaft 2018

Ausschreibende Stelle: Bundesministerium für Gesundheit und Frauen, Radetzkystraße 2, 1030 Wien.

Auftragsbezeichnung: Organisatorische Dienstleistungen für internationale Konferenzen im Rahmen der österreichischen EU-Ratspräsidentschaft 2018.

Gegenstand des Auftrags: Abwicklung organisatorischer Dienstleistungen zur Vorbereitung und Durchführung internationaler Konferenzen und Kongresse im Rahmen der österreichischen EU-Ratspräsidentschaft im 2. Halbjahr 2018. Dazu gehören u.a. Konferenzmanagement, Catering, Hotelzimmerreservierungen und Hotelzimmerverwaltung, Planung und Abwicklung von Rahmenprogrammen (Kulturprogramme und Galadiners), Ankunfts- und Abreisemonitoring, Transportdienste (Transfers Hotel-Veranstaltungsort, Hotel-Abendveranstaltung), Rechnungsprüfung und -bearbeitung, etc. In Einzelfällen können Dolmetschdienste, Flugbuchungen sowie das Zurverfügungstellen technischer Ausstattung erforderlich sein. Derzeit sind 22 Veranstaltungen in der Größenordnung von rd. 30 bis rd. 200 Teilnehmer/Teilnehmerinnen geplant.

CPV-Codes: 79950000.

Erfüllungsort: Wien (AT13).

Ausschreibungsunterlagen erhältlich unter: www.auftrag.at

Schlusstermin Angebote/Teilnahmeanträge (Datum oder Tage nach Versendung): 16. August 2017, 11 Uhr.

Datum der Versendung der Bekanntmachung zur Veröffentlichung im Amtsblatt der EU: 30. Juni 2017.

.L-625229-7614

Wien, 30. Juni 2017

Nr. 654 • Gemeindeverband Wohn- und Pflegeheim
Natters/Mutters/Götzens

DIREKTVERGABE

mit vorheriger Bekanntmachung

zur Vergabe eines Lieferauftrages für bewegliches Mobiliar innen

nach den Bestimmungen des Bundesvergabegesetzes

Auftraggeber: Gemeindeverband Wohn- und Pflegeheim Natters/Mutters/Götzens, Innsbrucker Straße 4, A-6161 Natters, Tel: +43 (0)512 546170, E-Mail: gemeinde@natters.tirol.gv.at

Vergabende Stelle: Architekt Raimund Rainer ZT GmbH, Anichstraße 12, 6020 Innsbruck, Tel: +43 (0)512 280086; E-Mail: office@architekt-rainer.at

Der Auftraggeber beabsichtigt den Abschluss eines Auftrages im Bereich: Lieferauftrag Bewegliches Mobiliar innen im Rahmen der Umsetzung des Projekts „Neubau Wohn- und Pflegeheim Natters/Mutters/Götzens“ am Standort Innsbrucker Straße; Gp. 79/3; A-6161 Natters.

Die Durchführung der ausgeschriebenen Leistungen ist für den Zeitraum 12. Februar 2018 bis 15. April 2018 geplant.

CPV-Codes: 39000000-2.

Auskünfte zu der zu vergebenden Leistung sowie über den weiteren Verfahrensablauf erteilt und die Ausschreibungsunterlagen übermittelt die vergebende Stelle.

Alle weiteren Informationen sind den Ausschreibungsunterlagen zu entnehmen, die bei der vergebenden Stelle kostenlos angefordert werden können.

Innsbruck, 30. Juni 2017

Gemeindeverband Wohn- und Pflegeheim
Natters/Mutters/Götzens

Nr. 655 • Gemeindeverband Wohn- und Pflegeheim
Natters/Mutters/Götzens

DIREKTVERGABE

mit vorheriger Bekanntmachung

zur Vergabe eines Bauauftrages für Einbaumöbel Teeküchen

nach den Bestimmungen des Bundesvergabegesetzes

Auftraggeber: Gemeindeverband Wohn- und Pflegeheim Natters/Mutters/Götzens, Innsbrucker Straße 4, A-6161 Natters, Tel: +43 (0)512 546170, E-Mail: gemeinde@natters.tirol.gv.at

Vergabende Stelle: Architekt Raimund Rainer ZT GmbH, Anichstraße 12, 6020 Innsbruck, Tel: +43 (0)512 280086; E-Mail: office@architekt-rainer.at

Der Auftraggeber beabsichtigt den Abschluss eines Auftrages im Bereich: Bauauftrag Einbaumöbel Teeküchen im Rahmen der Umsetzung des Projekts „Neubau Wohn- und Pflegeheim Natters/Mutters/Götzens“ am Standort Innsbrucker Straße; Gp. 79/3; A-6161 Natters.

Die Durchführung der ausgeschriebenen Leistungen ist für den Zeitraum Oktober 2017 bis April 2018 geplant.

CPV-Codes: 39000000-2, 39141400-6, 45420000-7, 45421153-1.

Auskünfte zu der zu vergebenden Leistung sowie über den weiteren Verfahrensablauf erteilt und die Ausschreibungsunterlagen übermittelt die vergebende Stelle.

Alle weiteren Informationen sind den Ausschreibungsunterlagen zu entnehmen, die bei der vergebenden Stelle kostenlos angefordert werden können.

Innsbruck, 30. Juni 2017

Gemeindeverband Wohn- und Pflegeheim
Natters/Mutters/Götzens

Nr. 656 • Gemeindeverband Wohn- und Pflegeheim
Natters/Mutters/Götzens

DIREKTVERGABE

mit vorheriger Bekanntmachung

zur Vergabe eines Bauauftrages für Einbaumöbel Tischler

nach den Bestimmungen des Bundesvergabegesetzes

Auftraggeber: Gemeindeverband Wohn- und Pflegeheim Natters/Mutters/Götzens, Innsbrucker Straße 4, A-6161 Natters, Tel: +43 (0)512 546170, E-Mail: gemeinde@natters.tirol.gv.at

Vergabende Stelle: Architekt Raimund Rainer ZT GmbH, Anichstraße 12, 6020 Innsbruck, Tel: +43 (0)512 280086; E-Mail: office@architekt-rainer.at

Der Auftraggeber beabsichtigt den Abschluss eines Auftrages im Bereich: Bauauftrag Einbaumöbel Tischler im Rahmen der Umsetzung des Projekts „Neubau Wohn- und Pflegeheim Natters/Mutters/Götzens“ am Standort Innsbrucker Straße; Gp. 79/3; A-6161 Natters.

Die Durchführung der ausgeschriebenen Leistungen ist für den Zeitraum Oktober 2017 bis April 2018 geplant.

CPV-Codes: 39000000-2, 45420000-7, 45421153-1, 45422000-1.

Auskünfte zu der zu vergebenden Leistung sowie über den weiteren Verfahrensablauf erteilt und die Ausschreibungsunterlagen übermittelt die vergebende Stelle.

Alle weiteren Informationen sind den Ausschreibungsunterlagen zu entnehmen, die bei der vergebenden Stelle kostenlos angefordert werden können.

Innsbruck, 30. Juni 2017

Gemeindeverband Wohn- und Pflegeheim
Natters/Mutters/Götzens

Nr. 657 • Gemeindeverband Wohn- und Pflegeheim
Natters/Mutters/Götzens

DIREKTVERGABE

mit vorheriger Bekanntmachung

zur Vergabe eines Bauauftrages für Tafelungen in Holz und Akustikelemente

nach den Bestimmungen des Bundesvergabegesetzes

Auftraggeber: Gemeindeverband Wohn- und Pflegeheim Natters/Mutters/Götzens, Innsbrucker Straße 4, A-6161 Natters, Tel: +43 (0)512 546170, E-Mail: gemeinde@natters.tirol.gv.at

Vergebende Stelle: Architekt Raimund Rainer ZT GmbH, Anichstraße 12, 6020 Innsbruck, Tel: +43 (0)512 280086; E-Mail: office@architekt-rainer.at

Der Auftraggeber beabsichtigt den Abschluss eines Auftrages im Bereich: Bauauftrag Täfelungen in Holz und Akustikelemente im Rahmen der Umsetzung des Projekts „Neubau Wohn- und Pflegeheim Natters/Mutters/Götzens“ am Standort Innsbrucker Straße; Gp. 79/3; A-6161 Natters.

Die Durchführung der ausgeschriebenen Leistungen ist für den Zeitraum 1. September 2017 bis 15. September 2017 geplant, für die Akustikelemente Anfang November 2017.

CPV-Codes: 45420000-7, 45422100-2, 45432200-6.

Auskünfte zu der zu vergebenden Leistung sowie über den weiteren Verfahrensablauf erteilt und die Ausschreibungsunterlagen übermittelt die vergebende Stelle.

Alle weiteren Informationen sind den Ausschreibungsunterlagen zu entnehmen, die bei der vergebenden Stelle kostenlos angefordert werden können.

Innsbruck, 30. Juni 2017

*Gemeindeverband Wohn- und Pflegeheim
Natters/Mutters/Götzens*

Mitteilung

Grüner Landtagsklub Tirol
6020 Innsbruck, Neues Landhaus, Eduard-Wallnöfer-Platz 3

ÜBERPRÜFUNGSBERICHT

gemäß § 8 des Landesgesetzes vom 7. November 2012 über die Finanzierung der politischen Parteien und die Förderung der Landtagsklubs in Tirol (Tiroler Parteienfinanzierungs- und Klubförderungsgesetz 2012) des Grünen Landtagsklubs Tirol für das Jahr 2016.

Bestätigungsvermerk: Nach dem abschließenden Ergebnis unserer Prüfung aufgrund der vorgelegten Bücher und Schriften sowie der uns erteilten Aufklärungen und Nachweise bestätigen wir für das Jahr 2016 die rechnerische und inhaltliche Richtigkeit aller Aufzeichnungen und Unterlagen sowie die widmungsgemäße Verwendung der gemäß den §§ 5 und 6 des Tiroler Parteienfinanzierungs- und Klubförderungsgesetzes 2012 gewährten Fördermittel.

Innsbruck, 27. Juni 2017

Mag. Werner Tschapeller GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Erscheinungsort Innsbruck Verlagspostamt 6020 Innsbruck	Österreichische Post AG Info.Mail Entgelt bezahlt
--	--

DVR 0059463

Herausgeber: Amt der Tiroler Landesregierung, 6010 Innsbruck

Erscheint jeden Mittwoch. Redaktionsschluss: Freitag, 12 Uhr.

Bezugsgebühr € 60,- jährlich.

Einschaltungen nach Tarif.

Verwaltung und Vertrieb: Landeskanzleidirektion,

Innsbruck, Neues Landhaus,

Tel. 0512/508-1972 – Fax 0512/508-741990 – E-Mail: bote@tirol.gv.at

Redaktion: Innsbruck, Landhaus,

Tel. 0512/508-1976 – Fax 0512/508-741990 – E-Mail: bote@tirol.gv.at

Internet: www.tirol.gv.at/bote

Druck: Eigendruck